Presseinfo 16.11.2025



15 Jahre tim und 30 Jahre Engagement des Fördervereins

Museumsjubiläum mit Fashionshow der Deutschen Meisterschule für Mode

Augsburg. Mit einer Festveranstaltung samt eindrucksvoller Modenschau hat das Staatliche Textilund Industriemuseum Augsburg (tim) am Freitag (14.11.2025) sein 15-jähriges Bestehen und gleichzeitig 30 Jahre Engagement des Förder- und Freundeskreises tim e.V. gefeiert. tim-Museumsdirektor Dr. Karl Borromäus Murr und Margarete Heinrich als 1. Vorsitzende des tim-Fördervereins begrüßten dazu am Nachmittag rund 300 Vereinsmitglieder und geladene Gäste.

Bei der Jubiläumsveranstaltung präsentierten Models auf dem Catwalk im tim zwei unterschiedliche, faszinierende Kollektionen der Deutsche Meisterschule für Mode | Designschule München. Die erste Kollektion zeigte Kreationen, die von König Ludwig I. und seiner Epoche inspiriert sind. Während seiner Regentschaft (1825-1848) nahm mit Gründung der Augsburger Kammgarnspinnerei (AKS) 1836 und der Mechanischen Bauwoll-Spinnerei und Weberei Augsburg (SWA) 1837 die Industrialisierung Augsburgs rasant Fahrt auf.

Die angehenden Meisterinnen und Meister interpretierten in ihren Entwürfen Stilmerkmale des Biedermeier modern und nutzen eigens gestaltete Stoffdrucke mit Motiven ikonischer Bauwerke und der Nymphenburger Schönheiten-Galerie. Diese Kollektion war anlässlich der diesjährigen Landesausstellung des Hauses der Bayerischen Geschichte entstanden.

Die zweite Kollektion bot spannende Einblicke in die kreative Arbeit der neuen Abteilung für Modedesign an der Schule. Die 20 Studierenden des zweiten Ausbildungsjahrs hatten individuelle Kollektionen entwickelt, in denen sie ihre persönliche Geschichte gestalterisch und emotional umsetzen.

Bei dem Festakt gratulierten in ihren jeweiligen Grußworten Augsburgs Oberbürgermeisterin Eva Weber und Bezirksrätin Melanie Melitta Hippke sowohl dem tim als auch dessen Förderverein.

In einer anschließenden Talkrunde mit Zeitzeugen sprach tim-Museumsdirektor Dr. Karl Borromäus Murr über die Entstehung und Entwicklung des tim, seine heutige Bedeutung und wichtige Presseinfo 16.11.2025 Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg

Rolle für die Gesellschaft. Talk-Gäste waren Siegfried Paintner, Gründungsmitglied des Förderund Freundeskreises tim e.V., Margarete Heinrich, die 1. Vorsitzende des Vereins, Eva Leipprand, ehemalige Augsburger Kulturreferentin sowie Karl-Heinz-Schneider, der frühere IG-Metall-Chef in

Augsburg.

Am Abend feierte das tim dann gemeinsam mit rund 500 begeisterten Besucherinnen und Besuchern im Rahmen einer Fashion-Night sein 15-jähriges Jubiläum. Nach der nochmals gezeigten Modenschau feierten die Gäste bei einer Aftershowparty im Museumsrestaurant nunó und genossen die tim-Dauerausstellung mit laufenden Webmaschinen bei der besonderen Atmosphäre des

tim bei Nacht.

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim), eröffnet am 20. Januar 2010, ist eine Einrichtung des Freistaats Bayern, errichtet durch die Stadt Augsburg und den Bezirk Schwaben. Unterstützt durch den Förder- und Freundeskreis tim e.V.

Bildnachweis: Christoph Jorda